

# BANTLEON Global Challenges Paris Aligned Index-Fonds

DE000A3DDQJ7, DE000A3DDQK5

<b>Emittent</b>	BANTLEON Invest AG
<b>Fondsanbieter</b>	BANTLEON Invest AG
<b>Fondstyp/Asset Klasse</b>	Aktienfonds
<b>Rechtsform</b>	OGAW
<b>Auflage des Fonds</b>	16.10.2023
<b>Letzte Aktualisierung</b>	09.01.2025
<b>Benchmark</b>	Global Challenges Index Paris Aligned NTR
<b>Tranche</b>	Privatanleger Institutionelle Anleger

	<b>Risikoindikator (BIB)</b> 4 von 7	<b>Zugelassen in</b> D	<b>Eingruppierung nach SFDR</b> Artikel 9	<b>EU Taxonomie</b> -	<b>Investitionsquote nach SFDR</b> 1%
--	---	---------------------------	--	--------------------------	--

## Principal Adverse Impacts



## Ziele für nachhaltige Entwicklung



## REGELMÄSSIGE ALLOKATION

<b>Aktien</b>	95 % bis 100 %
<b>Anleihen</b>	Ausgeschlossen
<b>Geldmarkt/Bankeinlagen</b>	0 % bis 5 %
<b>Rohstoffe</b>	Ausgeschlossen
<b>Direktbeteiligungen</b>	Ausgeschlossen
<b>Derivate</b>	Ausgeschlossen
<b>Weitere</b>	-

## Nachhaltigkeitsansatz

<b>Principal Adverse Impacts</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Treibhausgasemissionen</li> <li>✓ Wasser</li> <li>✓ Biodiversität</li> <li>✓ Energieeffizienz und fossile Brennstoffe</li> <li>✓ Soziale und Arbeitnehmerbelange</li> </ul> <p>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) berücksichtigt, indem diese regelmäßig im Rahmen des Portfoliomanagements betrachtet werden (»PAI-Berücksichtigung«). Folgende PAIs werden betrachtet: PAI 1- GHG Emission, PAI 2 - Carbon Footprint, PAI 3 - GHG intensity of investee companies, PAI 4 - Exposure to companies active in the fossil fuel sector, PAI 5 - Share of non-renewable energy consumption and production, PAI 6 - Energy consumption intensity per high climate sector, PAI 7 - Activities negatively affecting biodiversity-sensitive areas, PAI 8 - Emissions to water, PAI 9 - Hazardous waste and radioactive waste ratio, PAI 10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises, PAI 11 - Lack of processes and compliance mechanisms to monitor compliance with UN Global Compact principles and OECD Guidelines for Multinational Enterprises, PAI 12 - Unadjusted gender pay gap, PAI 13 - Board gender diversity, PAI 14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons). Über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird nachträglich für jedes Fondsgeschäftsjahr in dem Jahresbericht des Fonds berichtet.</p>
<b>Erläuterungen zur Berücksichtigung der SDGs</b>	-
<b>Begründung der Eingruppierung nach SFDR</b>	<p>Artikel 9</p> <p>Der Fonds wurde durch die Gesellschaft auf Basis seiner Anlagebedingungen als Finanzprodukt gemäß Artikel 9 der EU Offenlegungsverordnung klassifiziert, da sein Anlagekonzept und die in diesem festgehaltenen Nachhaltigkeitskriterien aus Sicht der Gesellschaft geeignet sind, die in Art. 9 SFDR geforderten Anforderungen zu erfüllen.</p>
<b>Engagement</b>	<p>Ja, extern organisiert</p> <p><a href="#">Link zur Engagementrichtlinie</a></p>
<b>Stimmrechtsausübung</b>	<p>Ja, intern und extern organisiert</p> <p><a href="#">Link zur Abstimmungsrichtlinie</a></p>
<b>Best-in/of-Class Auswahlverfahren</b>	<p>Best-In-Class</p> <p>Der Global Challenges Index (GCX) stellte 2007 eine Innovation im Bereich der Nachhaltigkeitsindizes dar. Erstmals gelang es, das Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung aus der häufig beklagten Abstraktheit zu holen und durch sieben Handlungsfelder zu konkretisieren. Nachhaltigkeit wurde für den Anleger greifbar. Mit der Nutzung eines absoluten Best-in-Class-Ansatzes, d. h. die Definition von branchen- und unternehmensbezogenen Standards für die Aufnahme der Unternehmen in den Index, kombiniert mit der Anwendung umfangreicher Ausschlusskriterien, verfolgt der Global Challenges Index einen besonders konsequenten Nachhaltigkeitsansatz. Dieses Konzept wurde mit dem Global Challenges Index Paris Aligned (GCX PA) erweitert. Für die Auswahl der Unternehmen für den GCX PA ist entscheidend, dass die Treibhausgas-Emissionen des resultierenden Portfolios sich an den langfristigen globalen Erwärmungszielen des Pariser Klimaabkommens ausrichten sowie die definierten strengen Anforderungen an das Nachhaltigkeitsrating und die umfassenden Ausschlusskriterien des GCX zusätzlich erfüllt sind. Durch seine Konzeption steht der Fonds im Einklang mit den Vorgaben der DELEGIERTEN VERORDNUNG (EU) 2020/1818 DER KOMMISSION vom 17. Juli 2020 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2016/1011 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für EU-Referenzwerte für den klimabedingten Wandel und für Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte.</p>
<b>ESG-Integration</b>	<p>Ja</p> <p>Integriert im Indexkonzept - <a href="https://www.boerse-hannover.de/wp-content/uploads/sites/11/2024/03/20240215-Factbook_GCX-PA_DE-1.pdf">https://www.boerse-hannover.de/wp-content/uploads/sites/11/2024/03/20240215-Factbook_GCX-PA_DE-1.pdf</a></p>
<b>Normbasiertes Screening</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ UN Global Compact</li> <li>✓ ILO-Kernarbeitsnormen</li> </ul> <p><b>Weitere</b></p> <p>Verstöße gegen EU-Grundrechtecharta</p>
<b>Themen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Klimawandel</li> <li>✓ Land- und Forstwirtschaft</li> <li>✓ Erneuerbare Energien</li> <li>✓ Biodiversität</li> <li>✓ Wasser</li> <li>✓ SDGs</li> <li>✓ Bildung</li> </ul> <p>Für die Auswahl der Unternehmen für den GCX PA ist entscheidend, dass die Treibhausgas-Emissionen des resultierenden Portfolios sich an den langfristigen globalen Erwärmungszielen des Pariser Klimaabkommens ausrichten sowie die definierten strengen Anforderungen an das Nachhaltigkeitsrating und die umfassenden Ausschlusskriterien des GCX zusätzlich erfüllt sind. Von besonderer Bedeutung sind des Weiteren die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen, die Nachhaltigkeitsstrategie der Europäischen Union, der „Global Environmental Outlook“ des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) sowie die zehn Prinzipien des UN Global Compact. Strenge Ausschlusskriterien stellen sicher, dass die Prinzipien des Global Compact eingehalten werden. Durch Positiv- und Ausschlusskriterien werden die sieben globalen Handlungsfelder konkretisiert.</p>
<b>Impact Investing</b>	-

<b>Nachhaltigkeitsansatz des Fondsanbieters</b>	<p>Der Global Challenges Index (GCX) stellte 2007 eine Innovation im Bereich der Nachhaltigkeitsindizes dar. Erstmals gelang es, das Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung aus der häufig beklagten Abstraktheit zu holen und durch sieben Handlungsfelder zu konkretisieren. Nachhaltigkeit wurde für den Anleger greifbar. Mit der Nutzung eines absoluten Best-in-Class-Ansatzes, d. h. die Definition von branchen- und unternehmensbezogenen Standards für die Aufnahme der Unternehmen in den Index, kombiniert mit der Anwendung umfangreicher Ausschlusskriterien, verfolgt der Global Challenges Index einen besonders konsequenten Nachhaltigkeitsansatz. Dieses Konzept wurde mit dem Global Challenges Index Paris Aligned (GCX PA) erweitert. Neben der Ausrichtung auf die Erreichung der langfristigen globalen Erwärmungszielen des Pariser Klimaabkommens finden die definierten strengen Anforderungen an das Nachhaltigkeitsrating und die umfassenden Ausschlusskriterien des GCX Anwendung, wobei die Nachhaltigkeitskriterien des GCX als Grundlage die sieben großen globalen Herausforderungen nutzen. Diese sind im Einzelnen: • die Bekämpfung der Ursachen und Folgen des Klimawandels, • die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Wasser, • ein nachhaltiger Umgang mit Wäldern, • der Erhalt der Artenvielfalt, • der Umgang mit der Bevölkerungsentwicklung, • die Bekämpfung der Armut sowie • die Etablierung von Governance-Strukturen.</p> <p><a href="#">Link zum Nachhaltigkeitsansatz</a></p>
---	---

## Research und Transparenz

<b>Interne Nachhaltigkeitsanalyse</b>	Nein
<b>Researchpartner</b>	Ja ISS ESG - >400 Mitarbeiter, ca. 180 ESG-Analysten
<b>%-Anteil des Portfolios mit Nachhaltigkeitsanalyse</b>	100 %
<b>Einbezug von strategisch wichtigen Zulieferern</b>	Ja
<b>Nachhaltigkeitsbeirat</b>	Nein
<b>CO2 Portfolio Analyse</b>	Ja, rückwärtsgerichteter Indikator <a href="https://www.bantleon.com/publikumsfonds/produkte-fuer-institutionelle-anleger/">https://www.bantleon.com/publikumsfonds/produkte-fuer-institutionelle-anleger/</a>
<b>Nachhaltigkeitsreporting</b>	Ja <a href="https://www.bantleon.com/publikumsfonds/produkte-fuer-institutionelle-anleger/">https://www.bantleon.com/publikumsfonds/produkte-fuer-institutionelle-anleger/</a>
<b>Mind. monatliche Portfolioveröffentlichung</b>	Ja <a href="#">Link zur monatlichen Portfolioveröffentlichung</a>
<b>Zertifizierung/Auszeichnung durch unabhängige Auditoren</b>	✓ FNG-Siegel ★★

## Umwelt

### AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

<b>Fossile Brennstoffe (Kohle, Öl und Gas)</b>	Ja 5 % Umsatztoleranz
<b>Kernenergie (Betrieb und Komponenten)</b>	Ja
<b>Grüne Gentechnik</b>	Ja
<b>Chlor und Agrochemie (Biozide)</b>	Ja
<b>Weitere</b>	-

### AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

<b>Umweltschädliches Verhalten</b>	Ja
<b>Schädigung der Biodiversität</b>	Ja
<b>Weitere</b>	Kontroverses Umweltverhalten, z. B. Übernutzung oder Verschmutzung von Gewässern, Umweltkontaminationen

## AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Nichtratifizierung Pariser Klimaabkommen	N/A
Nichtratifizierung des Protokolls über biolog. Sicherheit	N/A
Nichtratifizierung der UN-Biodiversitäts-Konvention	N/A
Kernenergie nach Anteil an der Bruttoenergieerzeugung	N/A
Weitere	-

## Soziales

### AUSSCHLUSS VON BRANCHEN/GESCHÄFTSFELDERN UNTERNEHMEN

Waffen/Rüstungsgüter	Ja 2 % Umsatztoleranz
Streubomben und Antipersonenminen	Ja
Massenvernichtungswaffen (ABC/CBRN)	Ja
Tabakwaren	Ja
Pornographie	Ja 2 % Umsatztoleranz
Spirituosen/Alkohol	Ja
Glücksspiel	Ja
Weitere	-

### AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Arbeitsrechte (ILO Kernarbeitsnormen)	Ja
Ausbeuterische Kinderarbeit	Ja
Menschenrechtsverletzung	Ja
Tierversuche	Ja
Weitere	* Tierversuche die über die gesetzlich vorgeschriebenen Anforderungen hinaus gehen

## AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

Arbeitsrechte	N/A
Menschenrechtsverletzung	N/A
>3% - Anteil Rüstungsausgaben vom BIP	N/A
Todesstrafe, Folter	N/A
Unfreie Staaten laut Freedom House	N/A
Verstöße gegen den Atomwaffensperrvertrag	N/A
Verstöße gegen sonstige Waffensperrverträge	N/A
Weitere	-

## Governance

### AUSSCHLUSS VON GESCHÄFTSPRAKTIKEN UNTERNEHMEN

Korruption und Bestechung	Ja
Steuer: planmäßige Vermeidung & festgestellte Verstöße	Ja
Weitere	Kontroversen in den Bereichen Bilanzierung und Geldwäsche

## AUSSCHLUSSKRITERIEN STAATEN

<b>Korruption</b>	N/A
<b>Weitere</b>	-

Quelle: Unternehmensangaben. | Für die Angaben der Unternehmen kann keine Haftung übernommen werden. Die Angaben dienen nur zur Information und stellen keine Beratung oder Empfehlung dar. Bitte beachten Sie den Haftungsausschluss unter [www.forum-ng.org/disclaimer](http://www.forum-ng.org/disclaimer). Das FNG-Nachhaltigkeitsprofil bietet nur einen ersten Überblick und ist kein Ersatz für eine eigenständige Analyse. Weiterführende Erläuterungen finden Sie unter [www.forum-ng.org](http://www.forum-ng.org)